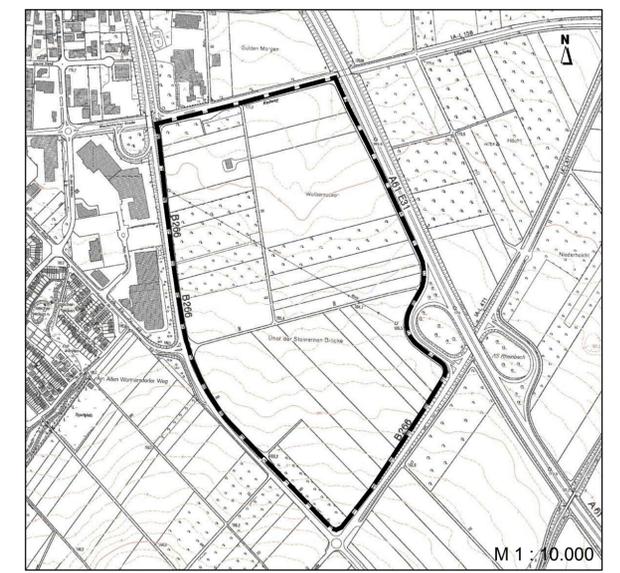


gültige Darstellung FNP 2011

geplante Darstellung



18. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Rheinbach für den Bereich "Wolbersacker"



Verfahrensvermerke

Plangrundlage

Der Plangrundlage liegt der Inhalt des Amtlichen Liegenschaftskataster - Informationssystems (ALKIS) des Rhein-Sieg-Kreises (Stand ...) zugrunde und sie entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung (PlanZV).

Sieburg, den _____

(SIEGEL)

Planzeichnung

Es wird bescheinigt, dass die Festlegungen der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig sind.

Sieburg, den _____

(SIEGEL)

Planverfasser

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes wurde vom Fachbereich V, Planung und Umwelt, der Stadt Rheinbach erarbeitet.

Rheinbach, den _____

Der Bürgermeister
im Auftrag (SIEGEL)

(Fachbereichsleiterin)

Änderungsbeschluss

Der Rat der Stadt Rheinbach hat in seiner Sitzung am 12.12.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes gefasst.

Der Aufstellungsbeschluss des Flächennutzungsplanes wurde am 30.12.2016 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL)

(Bürgermeister)

Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit

Die Möglichkeit der Öffentlichkeit, sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie über die wesentlichen Auswirkungen der Planung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB zu unterrichten erfolgte nach Bekanntmachung am ...2017 bis einschließlich zum ...2017.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL)

(Bürgermeister)

Öffentliche Auslegung

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Umwelt, Planung und Verkehr hat in seiner Sitzung am ...2017 den Entwurf des Flächennutzungsplanes und die Begründung mit dem Umweltbericht gebilligt und die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und Träger sonstiger öffentlicher Belange beschlossen.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL)

(Bürgermeister)

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, die Begründung mit Umweltbericht und die wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen haben gemäß Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Umwelt, Planung und Verkehr vom ... in der Zeit vom ... bis ... gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung ist am ... ortsüblich bekannt gemacht worden.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind gem. § 4 Abs. 2 BauGB von der öffentlichen Auslegung mit Schreiben vom ... benachrichtigt und beteiligt worden.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL)

(Bürgermeister)

Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Rheinbach hat diesen Flächennutzungsplan nach Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen in seiner Sitzung am ... gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL)

(Bürgermeister)

Ausfertigung

Der Flächennutzungsplan wird hiermit als Urkundsplan ausgefertigt. (Ausfertigung)

Rheinbach, den _____

(SIEGEL)

(Bürgermeister)

Dieser Plan stimmt mit dem Urkundsplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein. (Duplikat)

Rheinbach, den _____

Der Bürgermeister
im Auftrag (SIEGEL)

(Fachbereichsleiterin)

In-Kraft-Treten

Der Beschluss des Flächennutzungsplanes als Satzung ist am ... ortsüblich bekannt gemacht worden. Am Tage der Bekanntmachung ist der Flächennutzungsplan in Kraft getreten.

Rheinbach, den _____

(SIEGEL)

(Bürgermeister)